

Jahresbericht 2008

Pro Senectute Berner Oberland



Generationen begegnen sich



Seniorinnen sind wetterfest


BERNER OBERLAND

Inhaltsverzeichnis

Seite

- 2 Dank
- 3 Vorwort des Präsidenten
- 4 Rückblick
- 5 Jahresbericht des Regionalleiters
- 6 Mitglieder des Gesellschaftsrates
- 7 MitarbeiterInnen mit festem Anstellungspensum
- 8 Bericht über die Dienstleistungen von Pro Senectute Berner Oberland
- 12 Kommentar zum Auszug aus der Jahresrechnung - Jahresrechnung 2008
- 12 Bilanz 2008
- 13 Betriebsrechnung
- 14 Revisionsbericht
- 15 Weitere Unterlagen

Dank

Pro Senectute Berner Oberland kann einen grossen Teil ihrer vielfältigen Aufgaben nur dank des riesigen Engagements der **freiwilligen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** erfüllen: Für diesen grossen Einsatz zu Gunsten der Seniorinnen und Senioren danken wir Ihnen ganz herzlich.

Ohne finanzielle Zuwendungen kann unsere Organisation nicht bestehen. Ein herzliches Dankeschön gehört deshalb **allen Spenderinnen und Spendern**. Schön, dass wir uns auch letztes Jahr auf Sie verlassen durften.

Ein grosser Dank gehört auch allen **Kurs- und Sportgruppen-Leiterinnen und -Leitern**, welche ihre Lektionen und Veranstaltungen mit Kompetenz, Engagement und Ausdauer vorbereiten und durchführen.

Danken möchten wir zudem allen **Medienschaffenden, Behörden, Institutionen, Partnerorganisationen und Einzelpersonen**, welche unsere Arbeit in irgendeiner Form unterstützen.

Nicht zuletzt danken die Mitglieder des Gesellschaftsrates und der Regionalleiter **allen festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** für die engagierte Arbeit, die auch im letzten Jahr zu Gunsten der älteren Menschen und der Pro Senectute Berner Oberland geleistet wurde.

Unsere Dienstleistungen werden geschätzt

In neuster Zeit hören wir oft den Begriff Reputation, vor allem in Verbindung mit den Problemen bei verschiedenen Banken. Ein guter Ruf, die Bekanntheit des Geschäftsnamens, das allgemeine Urteil über eine Firma, sind gerade in schwierigen Zeiten von grosser Wichtigkeit. Was sagt mir das Erscheinungsbild? Viele Logos, zum Beispiel der rot-orange Schriftzug von coop, das blau-rot-weisse Signet von swisscom, der Stern von Mercedes, diese sind uns bestens bekannt. Ein tadelloses Image verbinden wir mit Qualität, Zuverlässigkeit und Wertschätzung zu einer Firma oder Institution. Durch eine schlechte Geschäftsführung kann das Vertrauen rasch zerstört werden und es gehen deswegen viele Kunden verloren.

Wie steht es mit dem grünen Erkennungszeichen von Pro Senectute? Kennt man bei der Wahrnehmung dieses Logos die damit verbundene Organisation und werden die Interessenten damit angesprochen? Bei der Vorstellung des neuen Firmenkennzeichens wurde im Frühling 1956 die Hoffnung verkündet, damit ein wirksames Werbezeichen geschaffen zu haben, das helfen wird, die Ideen und die Ziele der Stiftung dem Schweizer Volk in zunehmenden Mass vertraut zu machen. Die zwei Buchstaben A (für Alter), die sich gegenseitig stützen und zusammen eine Art Schutzschirm bilden, sind seit mehr als einem halben Jahrhundert ein Begriff im Zusammenhang mit Altersfragen.

Die Pro Senectute verfügt über eine gesamtschweizerische Präsenz und erfüllt als nationale Organisation die geforderten Erwartungen, sich umfassend mit dem Älterwerden zu befassen. Mit Freude dürfen wir zur Kenntnis nehmen, dass in unserem Einzugsgebiet Berner Oberland die Kundenzahlen stark zugenommen haben. Wir geniessen ein seriöses Ansehen und bürgen für Vertrauenswürdigkeit und Kompetenz. Damit wir den zunehmenden Kundenwünschen auch künftig gerecht werden, braucht es genügend gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie eine zeitgemässe Infrastruktur. Dank früherer weitsichtiger Planung können wir unsere Kunden sowohl in Thun und Interlaken in freundlichen, zentral gelegenen Räumlichkeiten empfangen und beraten.

Sonja Wiedmer und Hans Reuteler haben den Gesellschaftsrat verlassen, wir danken für die gute Vertretung der Vereine Amt Niedersimmental und Saanenland. Unserem Team in der Regional- und Zweigstelle, dem Gesellschaftsrat, den Kursleiterinnen und Kursleitern, sowie den vielen freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlichen Dank für den vorzüglichen Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Peter Pfister
Präsident Gesellschaftsrat

Rückblick



Die Mitglieder des Gesellschaftsrates von Pro Senectute Berner Oberland am 17.4.08.
Von links nach rechts: Peter Pfister, Sonja Wiedmer, Alfred Brunner, Hans Nyffenegger,
Alfred Schmid, Anna Hofstetter und Hans Reuteler. (Funktionen s. Seite 6)



Seniorentheater Berner Oberland, Thun:
Szene im erfolgreichen Stück
"Ein Fall für 3" von Kurt Frauchiger

Wir danken der Hatt-Bucher-
Stiftung, Zürich, für die
grosszügige finanzielle
Unterstützung des Senioren-
theaters Berner Oberland.



Hatt-Bucher-Stiftung

Die Stiftung engagiert sich viel-
fältig und nachhaltig für die
Lebensqualität der älteren
Menschen. Sie will Not lindern
und Freude bereiten.

Wir danken
**Jürg Rieben und
Rieben-Sport Thun,**
für die Ausrüstung der
Outdoor-Sport-LeiterInnen
mit den praktischen Jacken
und
Sport Amstutz, Thun
für die vielseitige Unter-
stützung des Velosportes.



SportleiterInnen-Tag 2008: Ehrung der Jubilarinnen

Wachstumsbereich Altersarbeit

Für Pro Senectute Berner Oberland war das Jahr 2008 geprägt von vielen Veränderungen und einer steigenden Nachfrage nach den angebotenen Dienstleistungen. Insbesondere die Sozialberatung musste erneut häufiger und intensiver in Anspruch genommen werden, aber auch in den Bereichen Bildung und Sport sowie bei den Generationenprojekten gab es - namentlich bei neueren Angeboten - grösseren Zuspruch.

Nicht nur durch den ausgewiesenen Bedarf sondern auch durch die neuen Bedürfnisse und Ansprüche der Kundinnen und Kunden verändert sich Pro Senectute Berner Oberland weiter. So müssen mit Fachwissen und Engagement die inhaltlichen und organisatorischen, aber auch mit entsprechender Mehrarbeit und der Bereitschaft zum Wandel die administrativen und technischen Herausforderungen gemeistert werden. Im Berichtsjahr musste zudem ein grösserer Wissens- und Erfahrungsverlust durch personelle Veränderungen bewältigt werden.

Durch die erfolgreiche Auslagerung der Computer-Infrastruktur (IT) zu Pro Senectute Schweiz erfahren wir kompetente Unterstützung und Entlastung. Zudem konnte die im letzten Jahresbericht angesprochene Software für die Adressen- und Kursverwaltung evaluiert und installiert werden. Sie wird nun Modul für Modul angepasst und in Betrieb genommen. Vorteilhaft auch hier die enge Zusammenarbeit mit dem IT-Service von Pro Senectute Schweiz: Diese Software (europa3000) wird zu einem Standardprodukt bei verschiedenen Pro-Senectute-Organisationen und -Regionen.

Vom Team der Mitarbeitenden traten Regula Küng, Klara Weibel, Ursula Stecher, Daniela Vedovati, Nicole Gwerder und Natascha Fischer aus der Organisation aus. Für die engagierte und für die teilweise langjährige Mitarbeit danken wir Euch herzlich! Ganz besonders wünschen wir den Familien von Ursula mit ihrem jüngsten Nachwuchs Colin, von Daniela mit ihrem Jan und von Nicole mit ihrem Silas von Herzen alles Gute.

Neu zu Pro Senectute Berner Oberland stiessen Pamela Spring (Assistentin des Regionalleiters), Christine Lüthi (Empfangssekretariat), Frieda Hachen (Sozialberatung) und Astrid Ringler (Fachverantwortliche Sport und Bewegung). Wir heissen Euch in diesem lebhaften und herausfordernden Betrieb herzlich willkommen!

Herzlichen Dank ...

... allen Mitarbeitenden für das grosse Engagement, den Gesellschaftsrätinnen und -räten für das Vertrauen und für die Unterstützung. Allen uns verbundenen Institutionen und Gemeinden danken wir für die angenehme Zusammenarbeit. Ein grosses Dankeschön auch an alle KundInnen für die Treue und allen SpenderInnen für ihre Zuwendungen: Sie alle ermöglichen, dass diese wichtige Arbeit zu Gunsten der älteren Bevölkerung geleistet werden kann!

Werner Schläfli
Regionalleiter

Mitglieder des Gesellschaftsrates

Pro Senectute Berner Oberland besitzt die Rechtsform einer "Einfachen Gesellschaft". Die Mitglieder des Gesellschaftsrates vertreten die Pro-Senectute-Sektionen der sieben Amtsbezirke des Berner Oberlandes.

Präsident	Peter Pfister Liechtenenweg 24 3860 Meiringen	Pro Senectute Amt Oberhasli
Vizepräsidentin	Anna Hofstetter Sigriswilstrasse 163 3655 Sigriswil	Pro Senectute Amt Thun
Weitere Mitglieder	Sonja Wiedmer (bis Sept. 08) Ringoldingen 412 3762 Erlenbach i. S.	Pro Senectute Amt Niedersimmental
	Thomas Mann (ab Sept. 08) Steini 3765 Oberwil	
	Alfred Brunner Hohlenweg 259 3766 Boltigen	Pro Senectute Amt Obersimmental
	Hans Nyffenegger Chappeligässli 14 3806 Bönigen	Pro Senectute Amt Interlaken
	Hans Reuteler (bis Sept. 08) Chalberhöni 3792 Saanen	Pro Senectute Amt Saanen
	Silvia Bircher (ab Sept. 08) Gsteigstrasse 4 3792 Saanen	
	Alfred Schmid Allmend 3714 Wengi b. Frutigen	Pro Senectute Amt Frutigen
Mit beratender Stimme	Werner Schläfli Regionalleiter	

MitarbeiterInnen mit festem Anstellungspensum

Gesamtleitung

Werner Schläfli	<ul style="list-style-type: none"> • Regionalleitung und Leitung Thun • Bereichsleitung Bildung und Sport 	100%
------------------------	---	------

Thun

Klara Weibel	<ul style="list-style-type: none"> • Assistentin Regionalleitung und Leitung Sekretariate und Infostelle 	80%	bis 30.06.08
Pamela Spring	<ul style="list-style-type: none"> • Assistentin Regionalleitung und Leitung Sekretariate und Infostelle 	100%	seit 01.05.08
		80%	ab 01.01.09
Ursula Stecher	<ul style="list-style-type: none"> • Empfang, Sekretariat 	20%	bis 24.07.08
Regula Küng	<ul style="list-style-type: none"> • Empfang, Sekretariat 	80%	bis 29.02.08
Helene Bardet	<ul style="list-style-type: none"> • Empfang, Sekretariat - Stellvertretung 	80%	bis 31.07.08
Christine Lüthi	<ul style="list-style-type: none"> • Empfang, Sekretariat 	80%	seit 01.08.08
Katrin Nigg	<ul style="list-style-type: none"> • Bereichsleitung Sozialberatung 	70%	
Ursula Stürmer	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialberatung 	50%	
Daniela Vedovati	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialberatung 	75%	bis 17.09.08
Frieda Hachen	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialberatung 	80%	seit 01.06.08
Regula Maurer	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialberatung 	75%	
Kurt Schmid	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialberatung - Stellvertretung 	40%	März-Okt. 08
Natascha Fischer	<ul style="list-style-type: none"> • Sozialberatung 	60%	Okt.-Dez. 08
Margrit Straubhaar	<ul style="list-style-type: none"> • Fachverantwortung Bildung und Kultur 	50%	
Nicole Gwerder	<ul style="list-style-type: none"> • Fachverantwortung Sport u. Bewegung 	50%	bis 07.11.08
Astrid Ringler	<ul style="list-style-type: none"> • Fachverantwortung Sport u. Bewegung 	50%	seit 15.06.08
Esther Plüss	<ul style="list-style-type: none"> • Sekretariat Bildung und Sport 	70%	
Marlies Looser	<ul style="list-style-type: none"> • Bereichsleitung Service 	50%	

Interlaken

Beatrice Kernen	<ul style="list-style-type: none"> • Leitung Interlaken • Sozialberatung 	80%
Marlies Looser	<ul style="list-style-type: none"> • Service, Bildung und Sport 	30%
Eva Hirsbrunner	<ul style="list-style-type: none"> • Sekretariat, Empfang 	60%
Ursula Wenger	<ul style="list-style-type: none"> • Sekretariat, Empfang 	50%

Bericht über die Dienstleistungen

PS Sozial - Beratung und Unterstützung

Wer kennt die aktuellen Leistungen der Sozialversicherungen zur Finanzierung eines Heimaufenthaltes? Welche Hilfs- und Entlastungsmöglichkeiten gibt es für zu Hause? Wie kann die Betreuung durch Angehörige geregelt werden?

Rasche und unkomplizierte Informationen bringen Klarheit und ein Beratungsgespräch mit einer unabhängigen und kompetenten Fachperson erweitert den Blickwinkel. Die Beratungen der ausgebildeten Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter sind unentgeltlich und vertraulich.

Im Jahr 2008 wurden insgesamt 1'090 Personen beraten. 619 Personen (07: 542) fanden dabei neu die Unterstützung von Pro Senectute Berner Oberland.

Alter

Jünger als 60	30
60 – 69 Jahre	215
70 – 79 Jahre	338
80 – 89 Jahre	385
90 und mehr Jahre	122

Geschlecht

Frauen	724
Männer	366

Dienstleistungen

Beratungen	1'166
Begleitungen	55

Beratungsinhalte

Finanzen	669
Gesundheit	187
Wohnen	257
Recht	40
Lebensgestaltung	228
Intake	736
Case Management	84

Soziale Gruppenarbeit

Anzahl Zusammenkünfte	11
Anzahl TeilnehmerInnen	145

Die Beratungen zu Ergänzungsleistungen (EL) und zur Hilflosenentschädigung (HE) sowie die Mithilfe, berechnete Ansprüche geltend zu machen, sind nach wie vor wichtige Aufgaben der Sozialberatung von Pro Senectute Berner Oberland.

Nebst Information und Beratung kann Pro Senectute Berner Oberland bei Bedarf auch finanziell helfen. Über die individuelle Finanzhilfe konnten 146 Menschen (07: 113) mit insgesamt CHF 319'767.– (07: CHF 228'875.–) unterstützt werden.

Individuelle Finanzhilfe gemäss Art. 10 ELG

	Periodische Geldleistungen CHF	Einmalige Geldleistungen CHF	Total CHF
Amt Frutigen	0	32'503	32'503
Amt Interlaken	18'510	67'804	86'314
Amt Niedersimmental	4'100	35'883	39'983
Amt Oberhasli	1'680	8'908	10'588
Amt Obersimmental	0	1'451	1'451
Amt Saanen	0	0	0
Amt Thun	22'140	126'787	148'927
Total	46'430	273'337	319'767

Individuelle Finanzhilfe Werner-Spielmann-Fonds

Der Werner-Spielmann-Fonds ist ein zweckgebundener Fonds von Pro Senectute Berner Oberland. Aus diesem Fonds können auf Antrag der Sozialarbeitenden von Pro Senectute Berner Oberland Beiträge an über 60-jährige Menschen aus dem ganzen Einzugsgebiet gesprochen werden. Aus dem Werner-Spielmann-Fonds wurden im Berichtsjahr 38 Gesuche im Gesamtbetrag von CHF 9'878.75 bewilligt.

Heim-Infostelle Thun

Die Heim-Infostelle Thun wird von Pro Senectute Berner Oberland Thun im Auftrag von mehreren Thuner Alters- und Pflegeheimen angeboten.

Ältere Menschen, Angehörige, Ärztinnen und Ärzte, Spitäler, Sozialdienste und andere Interessierte werden durch die Heim-Infostelle Thun über die ihr angeschlossenen Einrichtungen informiert.

Die häufigsten Informationsinhalte betreffen die

- Übersicht über das gesamte Heimangebot und die Heimtypen.
- Auskünfte über freie Betten, Ferienbetten, Wartelisten.
- Anmeldeverfahren sowie die Kosten und die allgemeinen Finanzierungsmöglichkeiten. Die Beratung über die individuelle Finanzierung erfolgt durch die Sozialberatung.

PS Sport und Bewegung

Sport und Bewegung ... und dies in Gesellschaft!

Für den Einstieg in eine der über das ganze Berner Oberland verteilten Sportgruppen ist es nie zu spät. Und der gesundheitliche Nutzen regelmässiger Bewegung ist auch für "Spät- und Wiedereinsteigende" unbestritten.

Die Auswahl ist gross. Hier einige Beispiele aus dem Angebot:

Sportgruppen

Aqua Fitness	15	Gruppen	167	Teilnehmende
Nordic Walking und Walking	9	Gruppen	106	Teilnehmende
Turnen	127	Gruppen	2'230	Teilnehmende
Tanz / Volkstanz	2	Gruppen	30	Teilnehmende

Sportwochen

Velo	24	Teilnehmende
Langlauf	5	Teilnehmende
Wandern	23	Teilnehmende

Sportanlässe

7	Velotouren	79	T'n.
35	Wanderungen	703	T'n.
6	Schneeschuhtouren	52	T'n.
2	Langlauf	29	T'n.

Um ihrer Verantwortung gerecht zu werden, müssen die LeiterInnen unserer Sportgruppen eine Ausbildung als Seniorensport-LeiterIn bzw. Erwachsenensport-LeiterIn absolviert haben. Auch dies wird durch Pro Senectute unterstützt.

Wäre das nicht auch etwas für Sie?

PS Bildung und Kultur

"Hemmungslos lernen, bewegen und geniessen". Unter diesem Motto gestalten wir unsere Bildungsangebote für Menschen im Seniorenalter. Dass wir damit auf dem richtigen Weg sind zeigen die stetig steigenden TeilnehmerInnen-Zahlen. Neben Bewährtem, das es zu erhalten gilt, sind neue Angebote dazu gekommen: Die Computera, der Pflege- und Schmink-Kurs sowie das Generationenprojekt "Brücken bauen zwischen Jung und Alt" sind bei den Teilnehmenden besonders gut angekommen. Immer wieder beliebt sind aber auch die Besichtigungen. Dass zum "Neuem entdecken" bei allen Angeboten die Kontakte unter den TeilnehmerInnen und Teilnehmern gefördert werden, ist eine erwünschte Nebenwirkung. Unserer Leiterin der Tanznachmittage in Oberhofen, Lotte Lüthi, gratulieren wir zum 35-jährigen Jubiläum und danken ihr für die Treue und das Engagement ganz herzlich.

Kurse (Auszug aus dem vielfältigen Angebot)

Sprachkurse	48	Kurse	409	Teilnehmende
Feldenkrais, T'ai Ji, Yoga usw.	28	Kurse	230	Teilnehmende
Computer, Internet, E-Mail	18	Kurse	144	Teilnehmende
Gedächtnistraining	2	Kurse	14	Teilnehmende

Kurse (Fortsetzung)

Geschichten schreiben	2	Kurse	20	Teilnehmende
Pflege und Schminkkurse	2	Kurse	12	Teilnehmende
Handykurse	6	Kurse	59	Teilnehmende
Kochen für Männer	1	Kurse	12	Teilnehmende

Veranstaltungen und Gruppen (Auszug)

SeniorInnen-Tanznachmittage	47	Veranstaltungen	∅ 110	Mittanzende
Seniorentheater	38	Veranstaltungen	13	Mitarbeitende
Jassen, Schach, Spielnachm.	141	Veranstaltungen	∅ 12	Mitspielende
Computeria	13	Veranstaltungen	∅ 7	Teilnehmende
Seniorenchöre	49	Veranstaltungen	27	Mitsingende

∅ = "Im Durchschnitt"

Besichtigungen (Auszug)

Batrec AG Wimmis	1	Besichtigung	25	Teilnehmende
AVAG Thun	1	Besichtigung	34	Teilnehmende
BLS Leitstelle, Spiez	2	Besichtigungen	33	Teilnehmende
Tell-Freilichtspiele	1	Besichtigung	10	Teilnehmende

PS Service - Dienstleistungen, die das Leben zu Hause erleichtern

Die Erhaltung und Förderung der Selbständigkeit bis ins hohe Alter gehört zu den Kernaufgaben von Pro Senectute.

Die überwiegende Mehrheit der älteren Menschen lebt zu Hause. Damit wird deutlich, wie wichtig Dienstleistungen sind, welche das Altwerden in der gewohnten Umgebung unterstützen.

Statistik der Dienstleistungen (Auszug)

Reinigungsdienst	75	KundInnen	156	Einsätze
Umzüge und Räumungen	45	KundInnen	45	Umzüge u. Räumungen
Mahlzeitendienste Thun, Interlaken und Oberhasli *	312	KundInnen	27'557	Mahlzeiten
Steuererklärungsdienst	340	KundInnen	336	Steuererklärungen
Administrationsdienst **	32	KundInnen	453	Einsätze
Besuchsdienst **	6	KundInnen	156	Besuche

* Die Mahlzeitendienste werden von den Pro Senectute-Vereinen organisiert und getragen. Die wöchentlichen Lieferungen erfolgen durch freiwillige FahrerInnen.

** Möchten Sie mehr über eine der Einsatzmöglichkeiten als freiwillige Mitarbeiterin oder als freiwilliger Mitarbeiter bei Pro Senectute Berner Oberland erfahren? Marlies Looser gibt Ihnen gerne Auskunft: Telefon 033 226 60 60

Über unsere **Generationen verbindenden Projekte** "win³" und "Brücken bauen zwischen Jung und Alt" erzählen wir Ihnen gerne persönlich mehr: Tel. 033 226 60 60

Jahresrechnung 2008

Kommentar zum Auszug aus der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER unter Einhaltung folgender Grundsätze dargestellt:

- Die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view).
- Die Swiss GAAP FER stellen ein Gesamtregelwerk dar. Es sind alle Standards integral angewendet worden, wobei die Bestimmungen von Swiss GAAP FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Nonprofit-Organisationen) den übrigen Fachempfehlungen vorgehen.
- Die Anwendung der Fachempfehlungen Swiss GAAP FER 21 durch Pro Senectute Berner Oberland erfolgt freiwillig.

Die **vollständige und revidierte Jahresrechnung** (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Pro Senectute Berner Oberland nach Swiss GAAP FER kann auf der Homepage www.pro-senectute.region-beo.ch (Unterlagen) eingesehen und auf Ihrem Computer abgespeichert oder in Papierform bei uns bezogen werden: Telefon 033 226 60 60

Bilanz - Pro Senectute Berner Oberland

Bilanz per 31. Dezember 2008	2008 CHF	2007 CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	880'503.00	818'621.75
Forderungen	173'511.15	117'814.45
Aktive Rechnungsabgrenzung	19'189.20	13'054.00
Umlaufvermögen	1'073'203.35	949'490.20
Sachanlagen	38'234.10	49'442.00
Immaterielle Werte	5'800.00	0.00
Anlagevermögen	44'034.10	49'442.00
Total Aktiven	1'117'237.45	998'932.20
Passiven		
Sonstige Verbindlichkeiten	55'428.65	46'741.75
Passive Rechnungsabgrenzung	70'968.90	52'368.10
Kurzfristiges Fremdkapital	126'397.55	99'109.85
Betriebskapital	564'585.15	286'986.05
Neubewertungsreserve	32'896.50	32'896.50
Fonds Werner Spielmann	93'884.65	102'355.50
Investitions-Fonds	188'573.55	199'985.20
Jahresergebnis	110'900.05	277'599.10
Organisationskapital	990'839.90	899'822.35
Total Passiven	1'117'237.45	998'932.20

Betriebsrechnung - Pro Senectute Berner Oberland

Betriebsrechnung 2008	2008 CHF	2007 CHF
Dienstleistungsertrag	659'607.20	640'287.00
Beiträge der öffentlichen Hand	1'249'493.00	1'180'096.00
Beiträge der AHV gem. Art. 101bis AHVG (Förderung der Altershilfe)	1'037'918.00	999'708.00
Beiträge Kanton Bern (GEF)	211'575.00	180'388.00
Beiträge der Sektionen	75'000.05	75'000.40
Spenden, Legate, Fundraising	33'528.50	58'332.80
Sonstiger Betriebsertrag	9'819.60	10'149.10
Total Betriebsertrag	2'027'448.35	1'963'865.30
Aufwand für die Leistungserbringung	-1'953'570.30	-1'763'977.15
Beratung und Information Services	-540'633.12	-425'200.38
Sport und Bewegung	-230'062.90	-195'753.37
Bildung und Kultur	-401'204.85	-378'012.45
Bildung und Kultur	-343'850.11	-326'463.35
Gemeinwesenarbeit	-946.25	-12'180.95
Information und Öffentlichkeitsarbeit	-171'175.62	-149'228.22
Generationenbeziehungen	-927.55	0.00
Administrativer Aufwand	-260'407.64	-275'385.83
Mittelbeschaffung	-4'362.25	-1'752.60
Total Aufwand für die Leistungserbringung	-1'953'570.30	-1'763'977.15
Betriebsergebnis	73'878.05	199'888.15
Finanzertrag	19'400.40	11'705.25
Finanzaufwand	-2'260.90	-2'511.20
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	58'285.55
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	91'017.55	267'367.75
Zuweisungen an erarbeitetes gebundenes Kapital	-1'904.25	-1'817.45
Entnahmen aus erarbeitetem gebundenem Kapital	21'786.75	12'048.80
Jahresergebnis	110'900.05	277'599.10

Die Jahresrechnung von Pro Senectute Berner Oberland wird nach den für ZEWÖ-zertifizierte Organisationen notwendigen Vorgaben von Swiss GAAP FER geführt und abgeschlossen.

Pro Senectute ist von der ZEWÖ (Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen) als gemeinnützig anerkannt. Die ZEWÖ-Schutzmarke garantiert, dass alle Spenden zweckbestimmt verwendet werden und die Rechnungsführung geprüft wird. Spenden für Pro Senectute können z.B. im Kanton Bern vom steuerbaren Einkommen abgezogen werden.

Postkonto von Pro Senectute Berner Oberland: 34-4652-7 (Spendenkonto)



Karlen Treuhand AG

Scherenwaldstrasse 10
3063 Ittigen

T 031 925 80 80
F 031 925 80 99
info@karlen-treuhand.ch

Mitglied der Treuhand-Kammer, Schweizerischer Treuhänder-Verband (STV/USF)
und des Schweizerischen Verband der Immobilienwirtschaft (SVIT)

BERICHT DER KONTROLLSTELLE

zur Eingeschränkten Revision an den **Gesellschaftsrat der Pro Senectute Berner Oberland, Thun**

Als Kontrollstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Pro Senectute Berner Oberland für das am 31.12.2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Kontrollstelle. Die Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Kontrollstelle vorgenommen worden.

Für die Jahresrechnung ist der Gesellschaftsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen bei der geprüften Organisation vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung

- kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Organisation in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt;

- nicht Gesetz, Statuten und Reglementen entspricht;

Ferner bestätigen wir, dass die durch uns zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEW0 eingehalten sind.

Bolligen, 27. März 2009

Mit freundlichen Grüssen

KARLEN TREUHAND AG



Rudolf Hunziker



Franz Liechti
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Beilage Jahresrechnung

Wünschen Sie weitere Unterlagen oder Informationen?

Bitte senden Sie uns Ihren Bestelltalon zu oder telefonieren Sie uns.

Pro Senectute Berner Oberland
Malerweg 2 • Postfach
3601 Thun

Thun

Tel. 033 226 60 60
oberland@
be.pro-senectute.ch

Pro Senectute Berner Oberland
Strandbadstrasse 3 • Postfach 422
3800 Interlaken

Interlaken

Tel. 033 826 52 52
interlaken@
be.pro-senectute.ch



Bestelltalon (Gewünschtes bitte ankreuzen)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Kurs- und Veranstaltungsprogramm | Pro Senectute Berner Oberland |
| <input type="checkbox"/> Sport- und Bewegungsprogramm | Pro Senectute Berner Oberland |
| <input type="checkbox"/> Wissenswertes zum Testament | Vorsorge für die Nächsten |
| <input type="checkbox"/> Anordnungen für den Todesfall | Wichtige Informationen für
Vertrauenspersonen |
| <input type="checkbox"/> Zeitschrift ZEITLUPE - Magazin für
Menschen mit Lebenserfahrung | Gratisexemplar |

Mich interessieren die folgenden Themen, nehmen Sie bitte mit mir Kontakt auf:



.....



.....

Vorname

Name

Adresse

PLZ

Ort

Telefon *

Geburtsdatum *

E-Mail *

* freiwillig

Dienstleistungen

■ Infostelle Alter

- Für alle Fragen zum Älterwerden

■ PS Sozial

- Beratung und Information bei persönlichen, familiären und finanziellen Fragen
- Sozialversicherungen
- Individuelle Finanzhilfen
- Pflegevereinbarung
- Wohnen im Alter

■ PS Service

- Besuchsdienst
- Administrationsdienst
- Steuerklärungsdienst
- Vermögensberatung
- Umzugs- und Reinigungsdienst

■ PS Sport und Bewegung

- Gerne senden wir Ihnen unser Jahresprogramm.

■ PS Bildung und Kultur

- Gerne senden wir Ihnen unser detailliertes Kursprogramm.

■ Heim-Infostelle Thun

- Tel. 033 223 57 90



BERNER OBERLAND

Kontakt

Sie erreichen uns von

**Montag bis Freitag,
08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr**

Für die Ämter **Thun, Frutigen, Niedersimmental, Obersimmental** und **Saanen**, sowie für die Gemeinden Seftigen, Gurzelen, Wattenwil, Uttigen und Burgistein im Amt Seftigen:

Pro Senectute Berner Oberland

Malerweg 2 • Postfach
3601 Thun

Tel. 033 226 60 60

Fax 033 226 60 69

oberland@be.pro-senectute.ch

Für die Ämter **Interlaken** und **Oberhasli**:

Pro Senectute Berner Oberland

Strandbadstrasse 3 • Postfach 422
3800 Interlaken

Tel. 033 826 52 52

Fax 033 826 52 53

interlaken@be.pro-senectute.ch

www.pro-senectute.region-beo.ch

Spendenkonto 34-4652-7